

Medizinische Fortbildungstage Thüringen

Datum: 7. bis 9. Juni 2017 im Kaisersaal Erfurt

Veranstalter: Landesärztekammer Thüringen und Kassenärztliche Vereinigung Thüringen
Tagungspräsident: Professor Dr. Heiko Wunderlich

Themen: Fortbildungsveranstaltung der Arzneimittelkommission der Deutschen Ärzteschaft; Symposium mit der Thüringer Landesärztekammer „Schnittstellen bei der Behandlung unserer Patienten“; Hygienekongress „Update Hygiene 2017“, Update Rechtsmedizin, Refresherkurs zur Feststellung des Irreversiblen Hirnfunktionsausfalls, Aktualisierungskurs Fachkunde Strahlenschutz, Medizin im digitalen Zeitalter, Psychosomatik – Update für Hausärzte, Train-the-Trainer Modul I, Refresherkurs Verkehrsmedizin, Notfallmedizin aktuell, Workshop für Ärzte in Weiterbildung, Fortbildungsangebote für Praxis- und Pflegepersonal und MTA

Es werden Fortbildungspunkte gemäß der Fortbildungssatzung der Landesärztekammer Thüringen vergeben.

Auskunft und Anmeldung: Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung der Landesärztekammer Thüringen, Postfach 100740, 07707 Jena, Telefon 03641 614-142, Fax 03641 614-149, E-Mail: info@medizinische-fortbildungstage.org, Internet: www.medizinische-fortbildungstage.org



© Erwirr/Yodicka – BilderBox.com

Indikation bedeutet für mich...

... die fachlich unabhängige evidenzbasierte ärztliche Begründung für den Einsatz diagnostischer und therapeutischer Maßnahmen partizipativ unter Berücksichtigung der Individualität des Patienten.

Dr. Markus Beck, 1. Vorsitzender des Ärztlichen Bezirksverbandes Schwaben, Vorstandsmitglied der BLÄK



BMAB-Jugendcamp 2017 – 3. Kinder- und Jugendcamp für Kinder mit Amputationen und Gliedmaßenfehlbildungen.

Die Amputee Coalition (of America) veranstaltet seit Jahren erfolgreich das „Paddy Rossbach Youth Camp“. Im Sommer 2015 hat der Bundesverband für Menschen mit Arm- oder Beinamputation e. V. (BMAB) die Idee übernommen und erfolgreich das erste deutsche Jugendcamp ausgerichtet. Das 3. BMAB-Jugendcamp wird vom 25. Juli bis 2. August 2017 wiederum in Abbensen stattfinden. Wie schon in den Vorjahren sind nicht nur Kinder aus ganz Deutschland sondern auch aus dem Ausland eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos; Fahrtkosten müssen die Teilnehmer nur bis zum nächsten größeren Bahnhof selbst tragen. Stützpunkt des Jugendcamps ist das CVJM Freizeit- und Begegnungszentrum Abbensen.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bmab.de/jugendcamp

Ihr schneller Weg zur **Arzt-Qu@lifik@tion**

Online-Antragstellung Weiterbildung – Die wesentlichen Vorteile, die das Antragsbearbeitungs-System im Bereich der Weiterbildung „Ihr schneller Weg zur Arzt-Qu@lifik@tion“ der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) bietet:

- » portalgestützte Antragstellung mit enger Benutzerführung,
- » Unterstützung durch das Informationszentrum (IZ) der BLÄK und
- » komfortable Funktion, die das Ausdrucken des Antrags mit Anlagentrennblättern für ein bequemes Einsortieren der mitzuliefernden Zeugnisse und Belege ermöglicht.

Nähere Informationen unter www.blaek.de



Blickdiagnose – Haben auch Sie einen besonderen Fall? Wenn ja, dann fotografieren und beschreiben Sie ihn für eine „Blickdiagnose“. Bitte achten Sie darauf, dass das Bild eine ausreichende Qualität aufweist (gescannte oder digitale Bilder als jpg- oder tif-Datei mit mindestens 300 dpi bei 12 cm Breite). Auch Foto-Papierabzüge (mindestens im Format 10 x 15 cm) können eingereicht werden. Polaroid-Aufnahmen oder PowerPoint-Folien hingegen sind ungeeignet. Sollte der Patient auf dem Foto identifizierbar sein, ist eine Einverständniserklärung (Formular bei der Redaktion) beizulegen. Die Bild-Nutzungsrechte gehen an das *Bayerische Ärzteblatt*.

Schreiben Sie praxisnah und prägnant. Bei der Fallbeschreibung soll es sich nicht um eine wissenschaftliche Publikation, sondern vielmehr um einen spannenden Fortbildungsbeitrag handeln. Bei Veröffentlichung erhalten Sie 100 Euro. Redaktion *Bayerisches Ärzteblatt*, Stichwort „Blickdiagnose“, Mühlbauerstraße 16, 81677 München, E-Mail: aerzteblatt@blaek.de

Haftpflichtversicherung – Wir weisen darauf hin, dass der Arzt nach § 21 der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns verpflichtet ist, sich hinreichend gegen Haftpflichtansprüche im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit zu versichern!

Fachkonferenz MEDIZIN.BILDUNG.DIGITAL

– Die Veranstaltung findet am 6. September 2017 an der Technischen Universität Chemnitz unter dem Namen MEDIZIN.BILDUNG.DIGITAL statt. Neben der TeLL-AG sind das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz DFKI (Professor Dr. Christoph Igel), die Hochschule Heilbronn (Professor Dr. Martin Haag), die Universitätsmedizin Göttingen (Professor Dr. Sabine Blaschke) und das Universitätsklinikum Magdeburg (Professor Dr. Felix Walcher) Mitveranstalter.

Die Fachkonferenz ist als Satellitensymposium in die Europäische Konferenz „BILDUNGSRAÜME 2017“ (www.bildungsraeume2017.de) der Gesellschaft für Informatik (GI) und der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft (GMW) eingebettet.

Die Fachkonferenz fokussiert die Potenziale, Grenzen und Möglichkeiten der Digitalisierung in formalen, informellen und non-formalen Bildungsräumen der Aus-, Fort- und Weiterbildung in Medizin und Gesundheitswesen. In innovativen, unveröffentlichten Forschungsbeiträgen können aus Sicht der Medizin und des Gesundheitswesens, aus Sicht der Informatik und Technologieentwicklung sowie aus Sicht der Aus-, Fort- und Weiterbildung dargestellt werden: neue Technologien, Anwendungen, Werkzeuge, neue Techniken und digitale Infrastrukturen in Theorie und Praxis, pädagogische, psychologische, soziologische und organisatorische Rahmenbedingungen und Einflussfaktoren sowie Entwicklungen aus Medizin, dem Rettungsdienst, dem Sanitätswesen und der Krankenpflege.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.medizin-bildung-digital.de

Bulletin zur Arzneimittelsicherheit – Die erste Ausgabe 2017 des „Bulletin[s] zur Arzneimittelsicherheit (Ausgabe 1/2017) – Informationen aus dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) und dem Paul-Ehrlich-Institut (PEI)“ ist erschienen. Mit dem vierteljährlich erscheinenden Bulletin informieren beide Bundesinstitute zu aktuellen Aspekten der Risikobewertung von Arzneimitteln. Im Mittelpunkt steht hierbei die Pharmakovigilanz – die kontinuierliche Überwachung und Bewertung der Arzneimittelsicherheit vor und nach der Zulassung.

Kurzlink zum Bulletin: www.pei.de/bulletin-sicherheit

Frühsummer-Meningoenzephalitis (FSME)-Schutzimpfung: Zahl der bayerischen Risikogebiete nimmt zu – Im Jahr 2016 wurden insgesamt 159 FSME-Fälle in Bayern registriert. Im Vorjahr waren es 128 Fälle. Im laufenden Jahr 2017 wurde bislang ein FSME-Fall in Bayern gemeldet, und zwar aus der Oberpfalz. Experten zufolge infizieren sich 90 Prozent der an FSME Erkrankten bei Freizeitaktivitäten. Bayerns Gesundheitsministerin Melanie Huml hat dazu aufgerufen, sich vor der wachsenden Infektionsgefahr durch Zecken zu schützen. Huml verwies bei einer Pressekonferenz in Erlangen auf die steigende Zahl der Risikogebiete für die durch Zecken übertragene Hirnhautentzündung (FSME).



Seit der Meldepflicht für FSME-Erkrankungen im Jahr 2001 wurden immer mehr Regionen in Bayern zum FSME-Risikogebiet erklärt. Aktuell sind bereits 83 von 96 bayerischen Landkreisen und kreisfreien Städten FSME-Risikogebiet. Dazu zählen auch Nürnberg, Passau, Regensburg, Würzburg und Bamberg. Neu hinzugekommen ist im vergangenen Jahr der Landkreis Dachau.

Zecken können auch die gefährliche Infektionskrankheit Lyme-Borreliose übertragen. Bei ihr kann es auch Wochen bis Monate nach dem Stich noch zu schmerzhaften Nerven- und Hirnhautentzündungen kommen. Seit Beginn der Meldepflicht am 1. März 2013 wurden dem Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) 16.602 Fälle von Lyme-Borreliose gemeldet (Stand: 10. April 2017). Im vergangenen Jahr waren es 4.595 Fälle von Lyme-Borreliose. Im Jahr 2017 wurden bislang 160 Fälle gemeldet.

Weitere Informationen unter: www.stmgp.bayern.de/vorsorge/infektionsschutz/zecken/ und www.zecken.bayern.de

Newsletter der BLÄK – Aktuelle Informationen der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) erhalten Sie auch in unserem kostenlosen Newsletter, der unter www.blaek.de abonniert werden kann. Folgen Sie uns auch auf Facebook unter www.facebook.com/BayerischeLandesärztekammer und Twitter: www.twitter.com/BLAEK_P

Anzeige

Augsburg – München – Nürnberg – Passau – Regensburg

SPRINGTIME
for Ultrasound

Seybold Medizintechnik

In unseren Sonotheken: Ausstellungssysteme zu stark reduzierten Preisen. Nur solange der Vorrat reicht. Gleich Termin vereinbaren!

Mehr Infos unter:

Seybold Medizintechnik

Sonotheke München: Hubertusstraße 4, 82110 Germering

Tel. 089 / 215 466 900 | www.seybold-medtech.de